

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : SCHÖNER WOHNEN HOLZSCHUTZGRUND 2450  
Überarbeitet am : 24.07.2008 Version : 11.0.0  
Druckdatum : 25.07.2008

---

### 01. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

#### Handelsname

SCHÖNER WOHNEN HOLZSCHUTZGRUND 2450

#### Verwendung des Stoffes / der Zubereitung

Anstrichmittel.

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein biozides Produkt im Sinne der Richtlinie 98/8/EG.

#### Hersteller/Lieferant

J. D. Flügger

www.schoener-wohnen-farbe.de

#### Straße/Postfach

Postfach 740 208

#### Nat.-Kenn./PLZ/Ort

D - 22092 Hamburg

#### Telefon / Telefax

0180 / 535834437

(0,14 Euro/min aus dem deutschen Festnetz, abweichende Preise aus dem Mobilfunknetz sind möglich)

#### Notfallauskunft

außerhalb der Geschäftszeiten:

(Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen, Berlin)

Telefon: +49 (0)30 19240

#### Ansprechpartner

E-Mail-Adresse der sachkundigen Person für Sicherheitsdatenblätter:

sdb@schoener-wohnen-farbe.de

---

### 02. Mögliche Gefahren

#### Gefahrenbezeichnung

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. · Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. · Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Einstufung : R 52/53 · Xn ; R 65 · R 66

#### Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Das Produkt ist entflammbar!

#### Zusätzliche Hinweise

Das Produkt ist eine gefährliche Zubereitung im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG in der gültigen Fassung.

---

### 03. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### Chemische Charakterisierung

Lösemittelhaltiger Anstrichstoff auf Basis von Alkydharzen, Testbenzin, Glykolether, Additiven und Konservierungsmitteln.

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

NAPHTHA (ERDOEL), HYDRODESULFURIERTE SCHWERE ; EG-Nr. : 265-185-4; CAS-Nr. : 64742-82-1

Anteil : 80 - < 85 %

Einstufung : Xn ; R 65 R 66

PROPICONAZOL ; EG-Nr. : 262-104-4; CAS-Nr. : 60207-90-1

Anteil : 0,9 - < 1 %

Einstufung : N ; R 50/53 R 43 Xn ; R 22

2-BUTANONOXIM ; EG-Nr. : 202-496-6; CAS-Nr. : 96-29-7

Anteil : < 0,5 %

Einstufung : Carc. Cat.3 ; R 40 R 43 Xi ; R 41 Xn ; R 21

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

---

### 04. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Handelsname : SCHÖNER WOHNEN HOLZSCHUTZGRUND 2450  
Überarbeitet am : 24.07.2008 Version : 11.0.0  
Druckdatum : 25.07.2008

---

### Allgemeine Hinweise

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewußtlosigkeit: Seitenlagerung - Arzt rufen.  
Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

### Nach Einatmen

Person an die frische Luft bringen und warm halten. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: Künstliche Beatmung. Arzt hinzuziehen und Stoff genau benennen.

### Nach Hautkontakt

Mit Wasser und Seife abwaschen, nachspülen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden!

### Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten. Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen oder mit Augenspüllösung behandeln, anschließend Arzt aufsuchen.

### Nach Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen. Betroffenen ruhig halten. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

---

## 05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### Geeignete Löschmittel

Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser).

### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

### Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.

---

## 06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

### Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

### Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Kapitel 13). Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern, möglichst keine organischen Lösemittel benutzen.

---

## 07. Handhabung und Lagerung

### Hinweise zum sicheren Umgang

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Rauchen, Essen und Trinken ist im Arbeitsbereich untersagt. UVV Verarbeiten von Anstrichstoffen VBG 23(10/90) beachten.

### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Dämpfe bilden zusammen mit Luft ein explosives Gemisch. Die Bildung von Konzentrationen, die entzündfähige oder explosive Dampf- Luft-Gemische erzeugen, ist zu vermeiden. Ebenfalls ist eine Konzentration von Dämpfen oberhalb der AGW- bzw. MAK-Grenzwerte zu vermeiden. Zusätzlich soll das Produkt nur in Bereichen verwendet werden, in denen es ex-geschützte Beleuchtung gibt und in denen keine Zündquellen vorhanden sind.

### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Lagerung kühl, vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Behälter trocken und fest verschlossen halten. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern.

### Zusammenlagerungshinweise

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : SCHÖNER WOHNEN HOLZSCHUTZGRUND 2450  
Überarbeitet am : 24.07.2008 Version : 11.0.0  
Druckdatum : 25.07.2008

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten.

### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Im Lagerbereich nicht rauchen. Lagertemperatur: Raumtemperatur. Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebilde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Behälter trocken und kühl halten.

Lagerklasse VCI : 3B

### Bestimmte Verwendungen

Holzschutzmittel als Imprägnierung für lasierende oder deckende Beschichtungen auf rohem Nadel- oder Laubholz im Außenbereich. Geeignet als vorbeugender Schutz vor Bläue von Hölzern im Freien ohne Erdkontakt. Einsetzbar auf z. B. Fassadenverschalungen, Fenster, Fensterläden, Türen, Pergolen, Zäune und Außenverkleidungen.

## 08. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

### Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den AGW- bzw. MAK-Grenzwerten zu halten, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

#### Hinweise zu den Grenzwerten

AROMATENARME KOHLENWASSERSTOFFGEMISCHE ( TRGS 900, Gruppe 2):

Spezifizierung: TRGS 900 - Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (D)

Wert: 70 ppm / 350 mg/m<sup>3</sup>

Kategorie: = 4 =

Die Angaben beziehen sich auf eine nicht mehr gültige Version der TRGS 900 (Versionsdatum: 01.09.2003).

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Atemschutz

Bei Überschreitung von Arbeitsplatzgrenzwerten muß ein für diesen Zweck zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden.

#### Handschutz

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk (kurzfristiger Kontakt) oder Fluorkautschuk (längerfristiger oder häufiger Kontakt) mit einer Schichtstärke von min. 0,4 mm zu verwenden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials Durchbruchzeit: >=8h.

Für den längeren oder wiederholten Kontakt ist zu beachten, dass die oben genannten Durchdringungszeiten in der Praxis deutlich kürzer sein können. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden.

Beim Tragen von Schutzhandschuhen sind Baumwollunterziehhandschuhe empfehlenswert! Nach dem Händewaschen verlorengangenes Hautfett durch fetthaltige Hautsalben ersetzen.

#### Augenschutz

Schutzbrille verwenden.

#### Körperschutz

Tragen antistatischer Kleidung aus Naturfaser (Baumwolle) oder hitzebeständiger Synthetikfaser. Nach Kontakt Hautflächen gründlich waschen.

## 09. Physikalische und chemische Eigenschaften

### Erscheinungsbild

Form : Flüssigkeit.  
Farbe : gemäß Produktbezeichnung  
Geruch : mild, nach Testbenzin

### Sicherheitsrelevante Daten

Siedepunkt/-bereich :	( 1013 hPa )	173 - 217 °C
Flammpunkt :		62 °C
Zündtemperatur :	>	200 °C
Untere Explosionsgrenze :		0,6 % b.v.
Obere Explosionsgrenze :		7 % b.v.
Dampfdruck :	( 50 °C )	4,3 hPa

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : SCHÖNER WOHNEN HOLZSCHUTZGRUND 2450  
Überarbeitet am : 24.07.2008 Version : 11.0.0  
Druckdatum : 25.07.2008

---

Dichte :	( 20 °C )	ca.	0,8 - 0,85	g/cm <sup>3</sup>	
Lösemitteltrennprüfung :	( 20 °C )	<	3	%	
H <sub>2</sub> O-Löslichkeit :	( 20 °C )		Nicht löslich		
Auslaufzeit :	( 20 °C )	<	90	s	DIN-Becher 4 mm
Auslaufzeit :	( 20 °C )	<	30	s	ISO-Becher 3 mm
VOC Wert :		max.	750	g/l	

---

### 10. Stabilität und Reaktivität

#### Zu vermeidende Bedingungen

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7). Um das Entstehen eines zündfähigen Dampf-Luft-Gemisches zu vermeiden, ist für eine gute Be- und Entlüftung (u.U. Absauganlage) zu sorgen. Mit Lösemitteln verunreinigte Putzlappen können sich selbst entzünden. Daher ist auf sichere Entsorgung von Abfällen zu achten.

#### Zu vermeidende Stoffe

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

#### Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte, wie z.B. Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide, entstehen.

---

### 11. Toxikologische Angaben

#### Erfahrungen aus der Praxis

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar. Bei Einatmen/Augenkontakt: In hohen Konzentrationen Reizung der Schleimhäute, betäubende Wirkung, sowie Beeinträchtigung der Reaktionszeit und des Koordinationssinnes möglich. Bei längerem Einatmen hoher Dampfkonzentrationen können Kopfschmerzen, Schwindelgefühl, Übelkeit etc. auftreten. Bei Kontakt mit dem Produkt besteht die Gefahr von Hautresorption sowie der Reizung von Haut und Schleimhäuten. Bei Augenkontakt: Reizung.

#### Weitere Hinweise zur Toxikologie

Das Produkt ist nicht als solches geprüft, sondern nach der konventionellen Methode (Berechnungsverfahren der EU-Richtlinie 1999/45/EG) und den toxikologischen Gefahren entsprechend eingestuft. Einzelheiten siehe Kapitel 3 und 15.

---

### 12. Umweltbezogene Angaben

#### Weitere Hinweise zur Ökologie

##### Allgemeine Hinweise zur Ökologie

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar. Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.

---

### 13. Hinweise zur Entsorgung

#### Stoff / Zubereitung

##### Empfehlung

Kann unter Beachtung örtlicher behördlicher Vorschriften einer geeigneten Verbrennungsanlage zugeführt werden.

##### Abfallschlüssel

Abfallschlüssel-Nr. gemäß der Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung - AVV): 03 02 02\*, Abfälle aus der Holzkonservierung, chlororganische Holzschutzmittel.

#### Ungereinigte Verpackung

##### Empfehlung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit Resten bei der Sammelstelle für Altlacke/Altfarben abgeben.

---

### 14. Angaben zum Transport

#### Landtransport ADR/RID

##### Klassifizierung

Klasse : -

#### Seeschifftransport IMDG/GGVSee

##### Klassifizierung

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

**SCHÖNER  
WOHNEN** Farbe

Handelsname : SCHÖNER WOHNEN HOLZSCHUTZGRUND 2450  
Überarbeitet am : 24.07.2008 Version : 11.0.0  
Druckdatum : 25.07.2008

IMDG-Code : -

### Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

Klassifizierung

Klasse : -

### Weitere Angaben zum Transport

Das Produkt ist kein Gefahrgut im nationalen/internationalen StraßenSchienen-, See- und Lufttransport.

## 15. Rechtsvorschriften

### Kennzeichnung nach EG-Richtlinie

Kennbuchstabe/n und Gefahrenbezeichnung/en des Produkts



Xn ; Gesundheitsschädlich

### Gefahrenbestimmende Komponente/n zur Etikettierung

NAPHTHA (ERDOEL), HYDRODESULFURIERTE SCHWERE ; CAS-Nr. : 64742-82-1

### R-Sätze

- 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

### S-Sätze

- 61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.  
62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.  
2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
20/21 Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.  
51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.  
29 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.  
24 Berührung mit der Haut vermeiden.  
13 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

### Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen

- 99 Enthält PROPICONAZOL ;2-BUTANONOXIM ;. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

### Nationale Vorschriften

#### Betriebsicherheitsverordnung (BetrSichV)

Keine brennbare Flüssigkeit gemäß BetrSichV.  
VbF-Klasse (bis 31.12.2002) : AIII

#### Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft

Summe organischer Stoffe der Klasse I : < 0,5 %

#### Wassergefährdungsklasse

Klasse : 2 gemäß VwVwS

#### Sonstige Vorschriften

Bezeichnung und Konzentration der bioziden Inhaltsstoffe gemäß Artikel 20 der Richtlinie 98/8/EG:  
Propiconazol: max. 7,6 g/l (0,95%).

### Internationale Vorschriften

Angaben gemäß der EU-Richtlinie 2004/42/EG über die Begrenzung der Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen aufgrund der Verwendung organischer Lösemittel in bestimmten Farben und Lacken:

Produktunterkategorie und VOC-Grenzwerte gemäß Anhang II, Buchstabe A der Richtlinie:

Kategorie h, Typ Lb;

VOC-Grenzwert der Kategorie für 2007: 750 g/l; VOC-Grenzwert der Kategorie für 2010: 750 g/l.

Dieses Produkt enthält max. 750 g/l VOC.

## 16. Sonstige Angaben

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) 1907/2006



Handelsname : SCHÖNER WOHNEN HOLZSCHUTZGRUND 2450  
Überarbeitet am : 24.07.2008 Version : 11.0.0  
Druckdatum : 25.07.2008

---

### Vom Hersteller empfohlene Verwendungsbeschränkung

Holzschutzmittel enthalten biozide Wirkstoffe zum Schutz des Holzes vor Schädlingen. Sie sind nur nach Gebrauchsanweisung und nur in den zugelassenen Anwendungsbereichen zu verwenden. Mißbrauch kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen. Holz, das bestimmungsgemäß mit Lebens- oder Futtermitteln in Kontakt kommt, nicht mit Holzschutzmitteln behandeln. Keine Verwendung in unmittelbarer Gewässernähe. Das Mittel darf nicht in Gewässer gelangen.

### Sonstige Hinweise

Produkt-Code gemäß GISBAU (Gefahrstoff-Informationssystem der deutschen Berufsgenossenschaften der Bauwirtschaft) für Holzschutzmittel: HSM-LV30.

#### Sicherheitsrelevante Änderungen

15. Gefahrenbestimmende Komponente/n zur Etikettierung · 15. S-Sätze

#### R-Sätze der Inhaltsstoffe

21	Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut.
22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
40	Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
41	Gefahr ernster Augenschäden.
43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

---

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

---